



IB+M MÄRZ 2020 - SONDERAUSGABE

Liebe Vereinsmitglieder unserer BARMER VersichertenGemeinschaft

wir stehen vor einer Herausforderung, welche die gesamte Gesellschaft bedroht: dem Corona-Virus.

Bereits an verschiedenen Stellen wurde darauf hingewiesen, wie jeder von uns das Risiko zu erkranken, minimieren kann.

Es gibt bereits entsprechende Verbote, massive Einschränkungen in unserem Alltag und in unserer Bewegungsfreiheit. Jedem Einzelnen wird derzeit viel abgefordert.

Das Präsidium des Verwaltungsrates der BARMER hat entschieden, die Sitzungen der Widerspruchsausschüsse bis auf Weiteres abzusagen. Die Deutsche Rentenversicherung hat die Beratungen unserer Versichertenberater ausgesetzt.

So minimieren wir für jeden von uns das Ansteckungsrisiko und die Verbreitung des Virus. Es ist nicht absehbar, wie lange wir uns im Ausnahmezustand befinden.

Wir appellieren daher an Sie alle:

- Befolgen Sie bitte unbedingt die Anweisungen der Behörden.
- Meiden Sie Ansammlungen von Menschen und zu enge Körperkontakte (außer in Ihrer Familie).
- Nehmen Sie Rücksicht aufeinander und handeln Sie verantwortungsbewusst.
- Kreative Lösungen, um sich gegenseitig zu helfen, sind wichtiger, als sich ständig über die erforderlichen Einschränkungen zu beschweren.

Zurzeit sind wir eine Schicksalsgemeinschaft, die nur gemeinsam die Krise bewältigen kann! Egoismen, zumal auf Kosten anderer, sind nicht angebracht.

Was ist zu beachten ?

- Hamstereinkäufe sind nicht erforderlich, da die Versorgung mit Lebensmitteln und anderen, wichtigen Versorgungsgütern gesichert ist.

Einen persönlich wichtigen Beitrag können Sie leisten, indem Sie die Grundregeln der Hygiene peinlich genau beachten.

- Diese sind laut Gesundheitsamt vor allem Hände waschen, sooft Sie können!
- Vermeiden Sie das Schütteln von Händen. Wenn es sich dennoch nicht vermeiden lässt, waschen Sie sich anschließend gründlich die Hände.
- Die Benutzung von Handdesinfektionsmitteln ist nicht zwingend erforderlich. Ein Abstand von mindestens zwei Metern zu unseren Mitmenschen ist in der Regel ausreichend.



IB+M MÄRZ 2020 - SONDERAUSGABE

- Helfen Sie einander! Bringen Sie dem Nachbarn Lebensmittel mit, indem Sie für ihn mit einkaufen gehen, wenn er selbst dazu nicht in der Lage ist.
 - Nehmen Sie Kontakt zu Ihren Nachbarn auf, falls Sie sie neuerdings nicht mehr sehen und fragen Sie, ob Sie helfen können.
- Das Miteinander, das aufeinander achten und gegenseitige Rücksichtnahme (z.B. nicht mehr einkaufen, als Sie selbst brauchen, damit auch die anderen versorgt werden können), sind das Gebot der Stunde.

Liebe Vereinsmitglieder unserer BARMER VersichertenGemeinschaft

Zeigen wir, dass wir zusammenhalten und füreinander da sind!

Wir sind uns sicher, dass wir damit die Krise zwar nicht vermeiden, wohl aber für alle erträglicher machen können.

In diesem Sinne grüßen wir Sie alle sehr herzlich und wünschen Ihnen, dass Sie gesund bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand der Barmer VersichertenGemeinschaft - Die Unabhängigen

Impressum

*BARMER VersichertenGemeinschaft
Gewerkschaftsunabhängige Interessenvertretung
für Mitglieder, Versicherte, Patienten und
Rentner in den Sozialversicherungen seit 1958 e. V.
Die Unabhängigen*

*Postanschrift: Bendastr. 12, 14482 Potsdam
www.barmer-versicherten-gemeinschaft.de*

info@barmer-versicherten-gemeinschaft.de

*Bankverbindung: Hypovereinsbank München,
IBAN DE03 7002 0270 6020 118847*

Vorsitzender und verantwortlich für den Inhalt:

Ronald Krüger.

Nicht alle Artikel entsprechen der Meinung des Vorstandes

Gestaltung: Herbert Fritsch